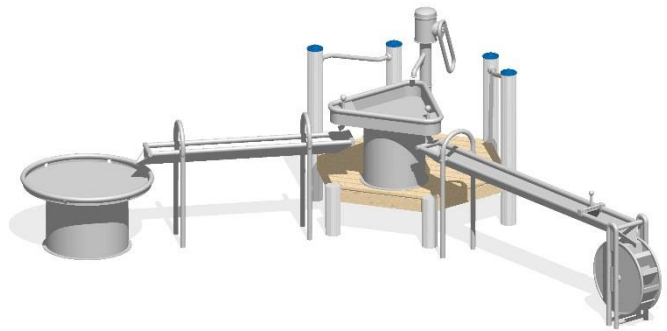


Wartungsanleitung

Dem Betreiber/Eigentümer wird dringend empfohlen, zusätzlich zu den herstellerbezogenen Wartungshinweisen die entsprechenden Vorschriften der EN 1176-7 zu beachten.



K&K 034152501 Wasserspielanlage

Einmalige Wartungsarbeiten



Alle Schraubverbindungen überprüfen und ggf. fest nachziehen.

einmalig,
ca. 4-5 Wochen nach Installation

Empfehlung über die regelmäßigen Wartungsarbeiten		wöchentlich	2x im Monat	monatlich	4x im Jahr	2x im Jahr	jährlich
<input checked="" type="checkbox"/>	Sofern zutreffend: Spielsand reinigen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Spiel- und Sicherheitsbereich auf Sauberkeit prüfen, vorhandene Gegenstände/Fremdkörper entfernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Gummiteile wie Sitze, Schläuche, Manschetten (hier: die Stauklappe in der Wasserrinne) auf Verschleiß prüfen, ggf. austauschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Bei Trocknungsrissen (hier: Pumpenpodest) Splitter entfernen und Kanten brechen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Sofern zutreffend: Synthetisches Fallschutzmaterial auf Beschädigungen oder Verschleiß prüfen, ggf. ausbessern oder ersetzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Sofern vorhanden: Die Ventilkombination darf nicht im Wasser stehen, daher: Prüfen, ob nach Regenfällen der Wasserstand im Schacht angestiegen ist, ggf. entleeren/abpumpen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Sofern vorhanden: Ventilkombination auf Dichtigkeit und einwandfreie Funktion prüfen: leichtgängiges Pumpen, selbständiges Schließen nach dem Pumpen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Standkonstruktion (senkrechter) Pfosten oder Stützen auf festen Sitz prüfen, Schraubverbindungen ggf. nachziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Sonstige Konstruktionsteile auf Verschleiß und festen Sitz prüfen, Befestigungen ggf. nachziehen und schadhafte Teile austauschen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Lager und/oder Gelenke auf festen Sitz und Leichtgängigkeit prüfen, ggf. austauschen (hier: Pumpenschwengel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Fundament und Standkonstruktionen auf Korrosions- und Elementbildung bzw. Fäulnis prüfen, ggf. nachbessern oder austauschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Bitte beachten Sie: Die hier genannten Wartungsintervalle haben lediglich empfehlenden Charakter. Sie sind unbedingt den Gegebenheiten des jeweiligen Standortes (Nutzungsintensität, soziales Umfeld, Vandalismusgefahr bzw. -häufigkeit etc.) anzupassen.